

PRESSEINFORMATION

Potsdam, 16. Juli 2025

Lars Katzmarek

Transformationsbonus statt Südbonus

„Die Lausitz ist bereit – jetzt muss der Bund liefern! Wer den Strukturwandel ernst meint, kann nicht gleichzeitig einen Südbonus finanzieren, der die bewährten Standorte im Osten systematisch ausbremst. Wir brauchen keinen Südbonus, wir brauchen einen Transformationsbonus für Regionen, die schon heute Netzanbindung, Fachkräfte und Projektpläne vorweisen können. Der Strukturwandel muss dort gefördert werden, wo er stattfindet – gerecht, zielgerichtet und zukunftsfähig“, fordert Lars Katzmarek, Sprecher für die Lausitz der SPD-Fraktion im Brandenburger Landtag.

Die SPD-Fraktion Brandenburg spricht sich für eine technologieneutrale und wettbewerbliche Kraftwerksstrategie aus. Statt starrer Quoten und eines politisch motivierten Südbonus braucht es faire Kriterien, die Standortvorteile, Netzdienlichkeit und Versorgungssicherheit berücksichtigen.

PRESSESTELLE

im Auftrag
Simone Friedrich
Geschäftsstelle der
SPD-Fraktion Brandenburg

E-Mail:
[presse@spd-
fraktion.brandenburg.de](mailto:presse@spd-fraktion.brandenburg.de)

Alter Markt 1
14467 Potsdam

Tel.: 0331 / 966 1301

